GSP.Z-01-100

Kapitel 4: Zusammen leben



45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz 20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Ilayda Bostancieri (KV Gelsenkirchen)

Änderungsantrag zu GSP.Z-01

Von Zeile 99 bis 101 einfügen:

(180) Eine Gesellschaft, in der gleiche Teilhabe für alle Geschlechter Wirklichkeit ist, schützt und stärkt die Rechte aller Frauen, trans*, inter* und nicht-binären Menschen in ihrer Unterschiedlichkeit und unabhängig von Herkunft, Alter, Religion, Behinderung, Sexualität oder Klasse. Deshalb verfolgen wir einen

Begründung

Feminismus ist nicht nur für cis geschlechtliche Frauen da und sollte ebenso trans*, inter* und nicht-binäre Menschen, wie in Absatz (182) einbeziehen. Trans*, inter* und nicht-binäre Menschen sind ebenso von Sexismus betroffen und im Job, der Schule, in Führungspositionen und vielen weiteren Teilen der Gesellschaft ausgeschlossen oder stark unterrepräsentiert.

weitere Antragsteller*innen

Hannah Runge (KV Münster); Tim Gerrits (KV Münster); Dennis Nawrot (KV Gelsenkirchen); Patrick Jedamzik (KV Gelsenkirchen); Stephan Tondorf (KV Gelsenkirchen); Rebekka Elisabeth Tyrichter (KV Gelsenkirchen); Johannes Anke Lorenzen (Künstlername Höing) (KV Hildesheim); Martina Lilla-Oblong (KV Gelsenkirchen); Jan Matzoll (KV Recklinghausen); Eleonore Grabowski (KV Wesel); Marc Nüßen (KV Gelsenkirchen); Manfred Beck (KV Gelsenkirchen); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Martin Feldmann (KV Gelsenkirchen); Ingrid Wüllscheidt (KV Gelsenkirchen); Adrianna Gorczyk (KV Gelsenkirchen); Birgit Wehrhöfer (KV Gelsenkirchen); Christine Mansius (KV Hildesheim); Klaus-Dieter Seiffert (KV Gelsenkirchen); sowie 2 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.